

BESCHLUSSVORLAGE V0594/19 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 71
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	03.07.2019	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Aufsichtsrat der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG	02.07.2019	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	18.07.2019	Vorberatung	
Stadtrat	25.07.2019	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH und
INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG;
Ausübung der Gesellschafterrechte zu den Jahresabschlüssen 2018
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

1. Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH herbeizuführen:
 - a) Der Jahresabschluss der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH für das Geschäftsjahr 2018 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresüberschuss 2018 von 69,64 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

2. Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG herbeizuführen:
- a) Der Jahresabschluss der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2018 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2018 von 446.705,51 € wird dem Verlustvortragskonto der Kommanditistin Stadt Ingolstadt belastet.
 - c) Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.
 - d) Der vorgenommenen Einstellung der von der Stadt Ingolstadt in 2017 und 2018 geleisteten Einlagen von insgesamt TEUR 3.800 in das Rücklagenkonto der Kommanditistin Stadt Ingolstadt wird zugestimmt.
 - e) Jedem einzelnen Mitglied des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt. **Das einzelne Aufsichtsratsmitglied nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich seiner eigenen Entlastung nicht teil.**

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH hat als Komplementär die Geschäftsführung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG inne.

Der Geschäftsführer hat für die **INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH** den in der Anlage 1 beigefügten Jahresabschluss, bestehend aus

- Bilanz,
- Gewinn- und Verlustrechnung
- sowie dem Anhang

aufgestellt.

Bei der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH fielen in 2018 Aufwendungen in Höhe von TEUR 137 an, die Personalkosten für den tätigen Geschäftsführer, Kfz-Aufwendungen, Versicherungsaufwendungen sowie die Buchführungs- und Abschlusskosten der Gesellschaft betreffen. Die Gesellschaft erhält für ihre geschäftsführende Tätigkeit für die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG von dieser einen Aufwandsersatz (TEUR 136) und eine Haftungsvergütung (TEUR 1). Der Jahresüberschuss von 69,94 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Für die **INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG** hat die Geschäftsführung den in der Anlage 2 beigefügten Jahresabschluss 2018 bestehend aus

- Bilanz,
- Gewinn- und Verlustrechnung,
- Anhang
- sowie den Lagebericht

aufgestellt und durch den Abschlussprüfer prüfen lassen.

Der Aufsichtsrat der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG hat in seiner Sitzung am 02.07.2018 das Prüfungsergebnis entgegen genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichts, die vorgeschlagene Ergebnisverwendung und die Entlastung der Geschäftsführung empfohlen.

Der Bericht des Aufsichtsrates sowie der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers finden sich ebenfalls in der Anlage 2.

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Mietereinbauten Am Stein 9 für brigk GmbH	109	146	-37
Ausbau der angemieteten eigenen Geschäftsräume	66	61	5
Planungs- und Bauvorbereitungskosten Dalwigk	1.405	112	1.293
Planungs- und Bauvorbereitungskosten Geogianum	671	20	651
Immobilie Goldknopfgasse	913	0	913
Geschäftsausstattung	24	12	12
In Ausführung befindliche Bauaufträge	14	20	-6
Forderung gegen Kommanditistin Stadt Ingolstadt	66	349	-283
Vorsteuererstattungsansprüche	248	84	164
übrige Forderungen und Abgrenzungen	29	39	-10
Liquide Mittel	1.319	52	1.267
Vermögen	4.864	895	3.969
Kommanditanteile und Rücklagen Stadt Ingolstadt	4.050	1.050	3.000
Verlustvortragskonto	-426	-28	-398
Jahresfehlbetrag	-447	-398	-49
Eigenkapital	3.177	624	2.553
Rückstellungen	23	22	1
Sonderposten für Fördermittel	20	0	20
Verbindlichkeiten	1.644	249	1.395
Kapital	4.864	895	3.969

Der Vermögenszuwachs resultiert aus den Investitionen von TEUR 2.881, die über Einlagen der Stadt Ingolstadt (TEUR 3.000) finanziert wurden. Der hohe Bestand an liquiden Mitteln resultiert aus den von der Stadt Ingolstadt Ende 2018 eingelegten Mitteln für den Erwerb Goldknopfgasse 4; die Mittel fließen erst mit Kaufpreisfälligkeit Anfang 2019 ab.

Investitionsplan 2018	2018	
	Ist	Fort. WiPI*
	TEUR	TEUR
Geschäftsausstattung	-23	-21
Kauf Goldknopfgasse	-914	-921
Planungskosten Dalwigk	-1.293	-1.347
Planungskosten Georgianum	-651	-555
Aktivierte Eigenleistungen	0	0
Mittelbedarf Investitionstätigkeit	-2.881	-2.844
Jahresergebnis	-447	-427
zuzüglich Abschreibungen	49	49
Mittelbedarf laufende Geschäftstätigkeit	-398	-378
Gesamter Mittelbedarf	-3.279	-3.222
Kapitaleinlage Stadt Ingolstadt	3.000	3.576
Erhöhung/Verminderung Aktiva	130	0
Erhöhung/Verminderung Passiva	1.416	0
Mittelherkunft	4.546	3.576
Veränderung Cash-Bestand	1.267	354

* Fortgeschriebener Wirtschaftsplan

Die Abwicklung des Erfolgsplanes für das Geschäftsjahr 2018 stellt sich wie folgt dar:

Abwicklung Erfolgsplan 2018	2018		Delta
	Ist	Fort. WiPI*	Ist/Fort. WiPI*
	TEUR	TEUR	TEUR
Unterhaltsaufwand Theater	-299	-470	171
Weiterverrechnung Unterhaltsaufwand Theater	330	519	-189
Digitale Aufnahme Theater	0	0	0
Mieterträge Interimsräumlichkeiten "Am Stein 9"	143	143	0
Bestandsveränderung Unterhalt Theater	-20	0	-20
Bestandsveränderung Donaubühne	9	35	-26
Bestandsveränderung Kammerspiele	5	0	5
Aufwand Lieferungen und Leistungen	-11	0	-11
Aufwand Vergabeverfahren Kammerspiele	-5	-23	18
Planungsleistungen Donaubühne	-7	-35	28
Aufwandersatz Dritte	2	0	2
Weiterverrechnung Kosten Kammerspiele und Donaubühne	0	0	0
Anmietung "Am Stein 9"	-99	-99	0
Unterhaltsaufwand "Am Stein 9"	-2	-2	0
Aktivierte Eigenleistung	45	45	0
Personalkosten	-199	-203	4
Erstattung Aufwand Geschäftsführung Verwaltungs GmbH	-137	-141	4
Aufsichtsratsvergütung	-36	-37	1
Anmietung Geschäftsräume	-31	-29	-2
Beratungskosten	-38	-37	-1
Übrige Verwaltungskosten	-48	-44	-4
Abschreibung	-49	-49	0
Jahresergebnis	-447	-427	-20

* Fortgeschriebener Wirtschaftsplan

Das Geschäftsjahr 2018 bewegt sich insgesamt auf Planniveau.

Der Jahresfehlbetrag von TEUR 447 soll aus künftigen Erträgen gedeckt werden und wird daher auf neue Rechnung vorgetragen. Zur Zwischenfinanzierung leistete die Kommanditistin Einlagen.

Anlagen:

- 1) Jahresabschluss 2018 INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH
- 2) Jahresabschluss 2018 INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG
sowie Bericht des Aufsichtsrates